

Universitätskurs

Lernstörungen des Lesens und Schreibens



Universitätskurs

Lernstörungen des Lesens und Schreibens

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 6 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/universitatskurs/lernstorungen-lesens-schreibens

Index

01

Präsentation des Programms

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 8

03

Lehrplan

Seite 12

04

Lehrziele

Seite 18

05

Studienmethodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation des Programms

Störungen wie Dyslexie und Dysgraphie betreffen laut Angaben der ADHS-Gemeinschaft etwa 10% der Schulkinder. Diese Störungen sind neurobiologisch bedingt und äußern sich in Schwierigkeiten beim Erkennen geschriebener Wörter, Schreibfehlern und Problemen beim Leseverständnis. Daher sind eine frühzeitige Erkennung und logopädische Maßnahmen von entscheidender Bedeutung, um die Auswirkungen auf die schulischen Leistungen und das emotionale Wohlbefinden der Schüler zu mildern. Tatsächlich spielt die Logopädie eine entscheidende Rolle in der inklusiven Bildung, indem sie mit Lehrern und Familien zusammenarbeitet, um personalisierte Strategien zu entwickeln. Vor diesem Hintergrund hat TECH ein umfassendes, zu 100% online verfügbares Programm entwickelt, das sich flexibel an die persönlichen und beruflichen Zeitpläne der Teilnehmer anpassen lässt und auf der revolutionären *Relearning*-Methodik basiert.



“

Mit diesem 100%igen Online-Universitätskurs werden Sie Ihre Kenntnisse über die neuropsychologischen und linguistischen Grundlagen von Lese- und Schreibstörungen auffrischen und so effektiver und präziser intervenieren können"

Die Lernstörungen des Lesens und Schreibens betreffen einen bedeutenden Prozentsatz der Schulbevölkerung. Schätzungen zufolge weisen zwischen 5% und 10% der Kinder in diesem Alter Schwierigkeiten in diesem Bereich auf. Aus diesem Grund verbessert eine frühzeitige Erkennung, gefolgt von einer angemessenen und personalisierten Intervention, die schulischen und emotionalen Ergebnisse erheblich, was die Bedeutung einer umfassenden und integrativen Intervention unterstreicht.

So entstand dieser Universitätskurs, dank dem Ärzte fundierte Kenntnisse über die Sprachentwicklung, Neuropsychologie und grundlegende Sprachprozesse erwerben, wodurch sie sich über die Kommunikationsabläufe im Gehirn und deren mögliche Störungen bei Lese- und Schreibstörungen auf den neuesten Stand bringen können. Dieser multidisziplinäre Ansatz erleichtert die frühzeitige und genaue Diagnose dieser Schwierigkeiten und fördert eine wirksamere Intervention.

Darüber hinaus werden Fähigkeiten zum Kennen, Identifizieren und Behandeln verschiedener Kommunikations-, Sprach-, Sprech-, Stimm- und nonverbaler mündlicher Funktionsstörungen entwickelt. Außerdem werden spezielle Techniken zur Erkennung von Störungen wie Dyslexie, Dysorthographie und anderen Störungen im Zusammenhang mit Lese- und Schreibschwierigkeiten vertieft, um eine detailliertere und individuellere Beurteilung jedes einzelnen Falls vornehmen zu können.

Schließlich werden die Fachleute in der Lage sein, logopädische Maßnahmen unter Verwendung von Techniken und Ressourcen zu entwerfen, zu planen und zu bewerten, die auf die spezifischen Bedürfnisse jedes Patienten zugeschnitten sind. In diesem Sinne wird der Schwerpunkt auf die Entwicklung von Interventionsprogrammen gelegt, die die inklusive Bildung fördern und Kindern mit Lese- und Schreibstörungen eine angemessene Integration in das Bildungssystem ermöglichen.

Auf diese Weise hat TECH ein umfassendes Online-Programm geschaffen, dessen Materialien und Ressourcen von höchster akademischer Qualität sind und von jedem elektronischen Gerät mit Internetzugang abgerufen werden können. Dadurch entfallen Unannehmlichkeiten wie die Anfahrt zu einem physischen Ort oder die Anpassung an starre Zeitpläne. Zusätzlich wird die innovative *Relearning*-Methodik eingesetzt, die auf der ständigen Wiederholung der wichtigsten Konzepte basiert, um ein effizientes und natürliches Verständnis der Inhalte zu gewährleisten.

Dieser **Universitätskurs in Lernstörungen des Lesens und Schreibens** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Medizin und Logopädie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden im Bereich der Lernstörungen des Lesens und Schreibens
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden mit wichtigen Instrumenten zur Diagnose und Behandlung von Patienten mit Sprach- und Lese- und Schreibschwierigkeiten ausgestattet und entwickeln individuelle Behandlungspläne für die schulische und soziale Integration“

“

Sie werden Kenntnisse über den Einfluss neurobiologischer Faktoren auf Lernstörungen erwerben, die für ein ganzheitliches Verständnis von Lese- und Schreibstörungen von entscheidender Bedeutung sind. Worauf warten Sie, um sich einzuschreiben?”

Zu den Lehrkräften gehören Fachleute aus den Bereichen Medizin und Logopädie, die ihre Berufserfahrung in dieses Programm einbringen, sowie renommierte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Student versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Dabei wird die Fachkraft durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten Experten entwickelt wurde.

Sie werden darauf vorbereitet, während der Intervention praktische und personalisierte Ansätze anzuwenden und so die Kommunikationsfähigkeiten und die schulischen Leistungen der Schüler zu verbessern.

Sie werden sich mit der Bedeutung klarer und prägnanter logopädischer Berichte befassen, die für die Nachverfolgung und Koordination mit anderen Fachkräften, die am Bildungs- und Gesundheitsprozess Ihrer Patienten beteiligt sind, unerlässlich sind.



02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die größte digitale Universität der Welt. Mit einem beeindruckenden Katalog von über 14.000 Hochschulprogrammen, die in 11 Sprachen angeboten werden, ist sie mit einer Vermittlungsquote von 99% führend im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit. Darüber hinaus verfügt sie über einen beeindruckenden Lehrkörper mit mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalem Prestige.



“

Studieren Sie an der größten digitalen Universität der Welt und sichern Sie sich Ihren beruflichen Erfolg. Die Zukunft beginnt bei TECH“

Die beste Online-Universität der Welt laut FORBES

Das renommierte, auf Wirtschaft und Finanzen spezialisierte Magazin Forbes hat TECH als „beste Online-Universität der Welt“ ausgezeichnet. Dies wurde kürzlich in einem Artikel in der digitalen Ausgabe des Magazins festgestellt, in dem die Erfolgsgeschichte dieser Einrichtung „dank ihres akademischen Angebots, der Auswahl ihrer Lehrkräfte und einer innovativen Lernmethode, die auf die Ausbildung der Fachkräfte der Zukunft abzielt“, hervorgehoben wird.

Die besten internationalen Top-Lehrkräfte

Der Lehrkörper der TECH besteht aus mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalen Ansehen. Professoren, Forscher und Führungskräfte multinationaler Unternehmen, darunter Isaiah Covington, Leistungstrainer der Boston Celtics, Magda Romanska, leitende Forscherin am Harvard MetaLAB, Ignacio Wistumba, Vorsitzender der Abteilung für translationale Molekularpathologie am MD Anderson Cancer Center, und D.W. Pine, Kreativdirektor des TIME Magazine, um nur einige zu nennen.

Die größte digitale Universität der Welt

TECH ist die weltweit größte digitale Universität. Wir sind die größte Bildungseinrichtung mit dem besten und umfangreichsten digitalen Bildungskatalog, der zu 100% online ist und die meisten Wissensgebiete abdeckt. Wir bieten weltweit die größte Anzahl eigener Abschlüsse sowie offizieller Grund- und Aufbaustudiengänge an. Insgesamt sind wir mit mehr als 14.000 Hochschulabschlüssen in elf verschiedenen Sprachen die größte Bildungseinrichtung der Welt.



Die umfassendsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft

TECH bietet die vollständigsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft an, mit Lehrplänen, die grundlegende Konzepte und gleichzeitig die wichtigsten wissenschaftlichen Fortschritte in ihren spezifischen wissenschaftlichen Bereichen abdecken. Darüber hinaus werden diese Programme ständig aktualisiert, um den Studenten die akademische Avantgarde und die gefragtesten beruflichen Kompetenzen zu garantieren. Auf diese Weise verschaffen die Abschlüsse der Universität ihren Absolventen einen bedeutenden Vorteil, um ihre Karriere erfolgreich voranzutreiben.

Eine einzigartige Lernmethode

TECH ist die erste Universität, die *Relearning* in allen ihren Studiengängen einsetzt. Es handelt sich um die beste Online-Lernmethodik, die mit internationalen Qualitätszertifikaten renommierter Bildungseinrichtungen ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus wird dieses disruptive akademische Modell durch die „Fallmethode“ ergänzt, wodurch eine einzigartige Online-Lehrstrategie entsteht. Es werden auch innovative Lehrmittel eingesetzt, darunter ausführliche Videos, Infografiken und interaktive Zusammenfassungen.

Die offizielle Online-Universität der NBA

TECH ist die offizielle Online-Universität der NBA. Durch eine Vereinbarung mit der größten Basketball-Liga bietet sie ihren Studenten exklusive Universitätsprogramme sowie eine breite Palette von Bildungsressourcen, die sich auf das Geschäft der Liga und andere Bereiche der Sportindustrie konzentrieren. Jedes Programm hat einen einzigartig gestalteten Lehrplan und bietet außergewöhnliche Gastredner: Fachleute mit herausragendem Sporthintergrund, die ihr Fachwissen zu den wichtigsten Themen zur Verfügung stellen.

Führend in Beschäftigungsfähigkeit

TECH ist es gelungen, die führende Universität im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit zu werden. 99% der Studenten finden innerhalb eines Jahres nach Abschluss eines Studiengangs der Universität einen Arbeitsplatz in dem von ihnen studierten Fachgebiet. Ähnlich viele erreichen einen unmittelbaren Karriereaufstieg. All dies ist einer Studienmethodik zu verdanken, die ihre Wirksamkeit auf den Erwerb praktischer Fähigkeiten stützt, die für die berufliche Entwicklung absolut notwendig sind.



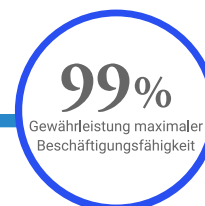
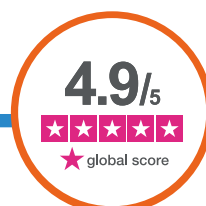
Google Partner Premier

Der amerikanische Technologieriese hat TECH mit dem Logo Google Partner Premier ausgezeichnet. Diese Auszeichnung, die nur 3% der Unternehmen weltweit erhalten, unterstreicht die effiziente, flexible und angepasste Erfahrung, die diese Universität den Studenten bietet. Die Anerkennung bestätigt nicht nur die maximale Präzision, Leistung und Investition in die digitalen Infrastrukturen der TECH, sondern positioniert diese Universität auch als eines der modernsten Technologieunternehmen der Welt.



Die von ihren Studenten am besten bewertete Universität

Die Studenten haben TECH auf den wichtigsten Bewertungsportalen als die am besten bewertete Universität der Welt eingestuft, mit einer Höchstbewertung von 4,9 von 5 Punkten, die aus mehr als 1.000 Bewertungen hervorgeht. Diese Ergebnisse festigen die Position der TECH als internationale Referenzuniversität und spiegeln die Exzellenz und die positiven Auswirkungen ihres Bildungsmodells wider.



03 Lehrplan

Das Programm umfasst die wesentlichen psychologischen und linguistischen Grundlagen, einschließlich der Sprachentwicklung, der neuropsychologischen Prozesse beim Erwerb der Lese- und Schreibfähigkeit sowie der Grundlagen von Sprache und Stimme. So werden die Identifizierung und Diagnose von Sprachstörungen, der Kommunikation und nonverbalen Sprachfunktionen sowie spezielle Beurteilungstechniken und die Erstellung von logopädischen Berichten vertieft. Außerdem werden logopädische Interventionsstrategien in familiären, schulischen und klinischen Kontexten behandelt, wobei der Schwerpunkt auf der Gestaltung und Programmierung individueller Therapiepläne liegt.





“

Sie werden die Sprachentwicklung aus neuropsychologischer Perspektive betrachten und sich dabei auf die grundlegenden Prozesse des Sprechens, Verstehens und der Sprachproduktion konzentrieren, dank einer umfangreichen Bibliothek mit Multimedia-Ressourcen"

Modul 1. Lernstörungen: Lesen und Schreiben

- 1.1. Grundlagen für das Erlernen des Lesens, Schreibens und der Mathematik
 - 1.1.1. Definition von Lesen, Schreiben und Rechnen
 - 1.1.1.1. Wesentliche Komponenten des Lesens und Schreibens
 - 1.1.1.2. Grundlegende Komponenten des Rechnens: Grundrechenarten und erste mathematische Konzepte
 - 1.1.2. Ziele des Lernens von Lesen, Schreiben und Rechnen im Kindesalter
 - 1.1.2.1. Entwicklung grundlegender Lese- und Schreibfähigkeiten im Kindesalter
 - 1.1.2.2. Einführung in das Zahlenkonzept und mathematische Operationen
 - 1.1.2.3. Förderung des logischen Denkens durch Lesen, Schreiben und Mathematik
 - 1.1.3. Bedeutung der Sprache für die Entwicklung der Mathematik
 - 1.1.3.1. Die Rolle der verbalen Sprache im mathematischen Denken
 - 1.1.4. Zusammenhang zwischen sprachlichen und mathematischen Fähigkeiten
 - 1.1.4.1. Zusammenhang zwischen Leseverständnis und der Lösung mathematischer Probleme
 - 1.1.4.2. Der Einfluss des schriftlichen Ausdrucks auf die Lösung mathematischer Probleme
 - 1.1.4.3. Zusammenhang zwischen der Befolgung von Anweisungen und dem Erfolg bei mathematischen Aktivitäten
 - 1.1.5. Kognitive Entwicklung beim Lesen, Schreiben und Rechnen
 - 1.1.5.1. Stufen der kognitiven Entwicklung beim Lesen und Schreiben
 - 1.1.5.2. Stufen der kognitiven Entwicklung beim Rechnen
- 1.2. Neurologische Grundlagen des Lesens, Schreibens und Rechnens
 - 1.2.1. Das Gehirn und seine kognitiven Funktionen beim Lesen und Schreiben
 - 1.2.1.1. Gehirnbereiche, die an der Verarbeitung des Lesens und Schreibens beteiligt sind
 - 1.2.1.2. Kognitive Verarbeitung des Lesens und Schreibens
 - 1.2.2. Neuroplastizität und ihr Einfluss auf das Erlernen des Lesens und Schreibens
 - 1.2.2.1. Das Konzept der Neuroplastizität im Kontext des Lernens
 - 1.2.2.2. Pädagogische Strategien zur Förderung der Neuroplastizität beim schulischen Lernen
 - 1.2.3. Gehirnbereiche, die am mathematischen Denken beteiligt sind
 - 1.2.3.1. Korticale Bereiche, die an der Zahlenverarbeitung und mathematischen Operationen beteiligt sind
 - 1.2.3.2. Interaktion zwischen Gehirnbereichen beim mathematischen Denken
 - 1.2.3.3. Kognitive Verarbeitung des mathematischen Rechnens



- 1.3. Entwicklung des Individuums und Lernfähigkeit im Lesen, Schreiben und Rechnen: biologische und umweltbedingte Faktoren
 - 1.3.1. Die Rolle der Genetik beim Lesen, Schreiben und Rechnen
 - 1.3.1.1. Einfluss genetischer Faktoren auf die Entwicklung akademischer Fähigkeiten
 - 1.3.1.2. Genetische Störungen, die das Lesen, Schreiben und Rechnen beeinträchtigen (z. B. Dyslexie und Dyskalkulie)
 - 1.3.1.3. Vererbung und Veranlagung für Lernschwierigkeiten
 - 1.3.2. Umweltfaktoren: Zuhause, Schule und Kultur
 - 1.3.2.1. Einfluss des familiären Umfelds auf das Lernen von Kindern
 - 1.3.2.2. Der Einfluss des schulischen Umfelds und des Lehrplans auf die Entwicklung sprachlicher und mathematischer Fähigkeiten
 - 1.3.3. Einfluss sozioökonomischer Faktoren auf die schulischen Leistungen
 - 1.3.3.1. Auswirkungen von Armut auf den Zugang zu Bildungsressourcen und familiärer Unterstützung
 - 1.3.3.2. Ungleichheiten in der schulischen Leistung aufgrund sozioökonomischer Faktoren
 - 1.3.4. Frühförderung bei der Entwicklung akademischer Fähigkeiten
 - 1.3.4.1. Der Einfluss der Frühförderung auf das Lesen, Schreiben und Rechnen
 - 1.3.4.2. Strategien zur kognitiven Förderung in den ersten Lebensjahren
- 1.4. Individuelle Entwicklung und Lernfähigkeit im Bereich Lesen, Schreiben und Rechnen: psychologische Faktoren
 - 1.4.1. Psychologische Theorien zur kognitiven Entwicklung im Kindesalter
 - 1.4.1.1. Theorie von Piaget
 - 1.4.1.2. Die soziokulturelle Theorie von Vygotski
 - 1.4.1.3. Gardners Theorie der multiplen Intelligenzen
 - 1.4.2. Motivation und ihr Einfluss auf das Erlernen des Lesens, Schreibens und Rechnens
 - 1.4.2.1. Theorien zur Motivation im Kontext des akademischen Lernens
 - 1.4.2.2. Faktoren, die die Motivation beeinflussen
 - 1.4.2.3. Pädagogische Strategien zur Steigerung der Motivation bei Schülern mit Schwierigkeiten
 - 1.4.3. Die Rolle der Impulsivität beim schulischen Lernen
 - 1.4.3.1. Impulsivität als Hindernis beim Lesen und Rechnen
 - 1.4.3.2. Zusammenhang zwischen Impulsivität und Fehlern beim Textverständnis
 - 1.4.3.3. Strategien zum Umgang mit Impulsivität im Klassenzimmer
 - 1.4.4. Der Einfluss des Selbstwertgefühls auf die schulischen Leistungen
 - 1.4.4.1. Der Zusammenhang zwischen Selbstwertgefühl und schulischem Erfolg im Lesen, Schreiben und Rechnen
 - 1.4.4.2. Faktoren, die das Selbstwertgefühl von Kindern mit Lernschwierigkeiten beeinflussen
 - 1.4.4.3. Maßnahmen zur Verbesserung des Selbstwertgefühls von Schülern mit Schwierigkeiten
- 1.5. Theoretische Modelle zum Erwerb der Lese- und Schreibfähigkeit
 - 1.5.1. Kognitive Modelle und ihre Anwendung im Lese- und Schreibunterricht
 - 1.5.1.1. Das Modell der Informationsverarbeitung beim Lesen und Schreiben
 - 1.5.1.2. Anwendung kognitiver Modelle zur Verbesserung des Leseverständnisses
 - 1.5.1.3. Auf kognitiven Modellen basierende Unterrichtsstrategien
 - 1.5.2. Die Theorie der parallelen Verarbeitung und ihr Zusammenhang mit dem Lesen und Schreiben
 - 1.5.2.1. Grundlagen der Theorie der parallelen Verarbeitung
 - 1.5.2.2. Anwendungen der Theorie der parallelen Verarbeitung beim Lesen und Schreiben
 - 1.5.3. Serielle und interaktive Modelle beim Erlernen des Lesens und Schreibens
 - 1.5.3.1. Unterschiede zwischen seriellen und interaktiven Modellen
 - 1.5.3.2. Anwendung dieser Modelle im Lese- und Schreibunterricht
 - 1.5.4. Konnektionistische Modelle und ihre Anwendung im Lese- und Schreibunterricht
 - 1.5.4.1. Grundprinzipien konnektionistischer Modelle
 - 1.5.4.2. Wie konnektionistische Modelle den Erwerb von Lese- und Schreibfähigkeiten erleichtern
- 1.6. Variablen, die das Lesen und Schreiben beeinflussen
 - 1.6.1. Die Bedeutung der Häufigkeit für den Erwerb von Lese- und Schreibfähigkeiten
 - 1.6.1.1. Die Rolle der Wiederholung beim Erlernen von Wörtern und Lauten
 - 1.6.1.2. Wie die Häufigkeit der Wortbegegnung das Leseverständnis verbessert
 - 1.6.1.3. Strategien zur Steigerung der Lesehäufigkeit
 - 1.6.2. Der Einfluss der Reihenfolge des Wortlernens auf den Lernprozess
 - 1.6.2.1. Theorien zur natürlichen Reihenfolge des Wortlernens
 - 1.6.2.2. Der Einfluss der Reihenfolge auf den Aufbau des Wortschatzes und das Verständnis
 - 1.6.2.3. Logopädische Anwendungen zur Verbesserung des Leseerwerbs
 - 1.6.3. Sprachliche Faktoren: Vertrautheit, Länge, Vorstellbarkeit und Silbenhäufigkeit
 - 1.6.3.1. Vertrautheit von Wörtern
 - 1.6.3.2. Der Einfluss der Länge und Komplexität von Wörtern auf das Verständnis
 - 1.6.3.3. Zusammenhang zwischen der Vorstellbarkeit von Wörtern und ihrem Verständnis

- 1.6.4. Zusammenhang zwischen den Variablen des Lesens und Schreibens und der schulischen Leistung
 - 1.6.4.1. Lesekompetenz und Erfolg in anderen Schulfächern
 - 1.6.4.2. Lese- und Schreibfähigkeiten im Zusammenhang mit der Leistung in Mathematik
 - 1.6.4.3. Strategien zur Verbesserung der schulischen Leistung durch Lesen und Schreiben
- 1.6.5. Praktische Anwendungen der bestimmenden Variablen im Unterricht
 - 1.6.5.1. Didaktische Aktivitäten basierend auf der Häufigkeit und Vertrautheit von Wörtern
 - 1.6.5.2. Strategien zur Verbesserung des Verständnisses langer und komplexer Texte
 - 1.6.5.3. Strategien zur Förderung des Lernens von Wörtern mit hoher Silbenhäufigkeit
- 1.7. Dyslexie und Leseschwäche
 - 1.7.1. Definition von Dyslexie und Leseschwäche
 - 1.7.1.1. Unterschiede zwischen Dyslexie und Leseschwäche
 - 1.7.1.2. Gemeinsame Merkmale von Dyslexie und Leseschwäche
 - 1.7.1.3. Ursachen und erste Anzeichen beider Störungen
 - 1.7.2. Ursachen und Risikofaktoren für die Entwicklung von Dyslexie
 - 1.7.2.1. Genetische und erbliche Faktoren
 - 1.7.2.2. Der Einfluss der pränatalen Umgebung
 - 1.7.2.3. Neurobiologische Faktoren
 - 1.7.3. Merkmale der Dyslexie
 - 1.7.3.1. Häufige Fehler beim Lesen
 - 1.7.3.2. Phonologisches Bewusstsein und Dyslexie
 - 1.7.3.3. Identifizierung von Wörtern und Leseverständnis
 - 1.7.4. Strategien für die Frühförderung bei Dyslexie
 - 1.7.4.1. Strategien zur Verbesserung der Worterkennung
 - 1.7.4.2. Methoden zur Verbesserung der Leseflüssigkeit
 - 1.7.4.3. Strategien zur Verbesserung des Leseverständnisses
 - 1.7.5. Diagnose und Bewertung von Dyslexie
 - 1.7.5.1. Diagnosemethoden für Dyslexie
 - 1.7.5.2. Die Bedeutung einer frühzeitigen Beurteilung
 - 1.7.5.3. Multidisziplinäre Beurteilung: Psychologen, Logopäden und Pädagogen bei der Diagnose
- 1.8. Dysgraphie und Dysorthographie
 - 1.8.1. Definition von Dysgraphie und Dysorthographie
 - 1.8.1.1. Unterschiede zwischen Dysgraphie und Dysorthographie
 - 1.8.1.2. Typische Erscheinungsformen von Dysgraphie und Dysorthographie
 - 1.8.1.3. Zusammenhang zwischen Dysgraphie und Dysorthographie
 - 1.8.1.4. Neurologische Ursachen
 - 1.8.2. Klassifizierung der zentralen Dysgraphien
 - 1.8.2.1. Arten der Dysgraphie: phonologische, oberflächliche und tiefe Dysgraphie
 - 1.8.2.2. Neurologische Ursachen der zentralen Dysgraphie
 - 1.8.2.3. Merkmale der Schrift bei zentraler Dysgraphie
 - 1.8.3. Periphere Dysgraphien: motorische Dysgraphie (Dysorthographie)
 - 1.8.3.1. Definition der motorischen Dysgraphie und ihre Merkmale
 - 1.8.3.2. Der Zusammenhang zwischen Feinmotorik und Schreibschwierigkeiten
 - 1.8.3.3. Merkmale der Dysorthographie
 - 1.8.4. Beurteilung von Dysgraphien
 - 1.8.4.1. Diagnostische Instrumente zur Beurteilung von Dysgraphie
 - 1.8.4.2. Beobachtungs- und schriftliche Beurteilungsmethoden in der Diagnostik
 - 1.8.5. Intervention und Behandlung bei Dysgraphie und Dysorthographie
 - 1.8.5.1. Therapeutische Strategien zur Verbesserung der motorischen Schreibfertigkeit
 - 1.8.5.2. Methoden zur Korrektur von Rechtschreibfehlern bei Kindern mit Dysorthographie
 - 1.8.5.3. Techniken und Programme für die logopädische Intervention
- 1.9. Lernschwierigkeiten im Bereich Mathematik
 - 1.9.1. Definition von Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.1.1. Begriff der Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.1.2. Die Unterscheidung zwischen Lernschwierigkeiten und kognitiven Defiziten
 - 1.9.1.3. Gemeinsame Merkmale von Kindern mit Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.2. Klassifizierung der Lernschwierigkeiten in Mathematik: Arten und Merkmale
 - 1.9.2.1. Arten von mathematischen Schwierigkeiten: Probleme in Arithmetik, Geometrie, logischem Denken
 - 1.9.2.2. Merkmale von Schülern mit Schwierigkeiten in den einzelnen mathematischen Bereichen
 - 1.9.2.3. Klassifizierung nach Schweregrad der Schwierigkeiten

- 1.9.3. Ätiologie mathematischer Schwierigkeiten: kognitive und umweltbedingte Ursachen
 - 1.9.3.1. Kognitive Ursachen im Zusammenhang mit der mathematischen Verarbeitung
 - 1.9.3.2. Der Einfluss des familiären und schulischen Umfelds auf mathematische Schwierigkeiten
 - 1.9.3.3. Emotionale Faktoren und ihr Beitrag zu Lernschwierigkeiten in Mathematik
- 1.9.4. Beurteilung der Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.4.1. Beurteilungsinstrumente und -techniken zur Erkennung von Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.4.2. Der Einsatz standardisierter Tests und diagnostischer Beurteilungen
 - 1.9.4.3. Individuelle Beurteilung: Bedeutung der Analyse von Stärken und Schwächen
- 1.9.5. Intervention bei mathematischen Schwierigkeiten: Strategien und Ansätze
 - 1.9.5.1. Pädagogische Interventionsmethoden für Schüler mit Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.5.2. Individuelle und gruppenbezogene Ansätze zur Verbesserung der mathematischen Leistung
 - 1.9.5.3. Der Einsatz von manipulativen Materialien und Technologie im Mathematikunterricht
- 1.9.6. Die Bedeutung der Früherkennung bei Lernschwierigkeiten in Mathematik
 - 1.9.6.1. Wie Früherkennung die schulischen Leistungen verbessert
 - 1.9.6.2. Instrumente zur Erkennung früher Anzeichen von mathematischen Schwierigkeiten
 - 1.9.6.3. Die Rolle der Eltern und Lehrer bei der Früherkennung und Frühförderung
- 1.10. Leseverständnis und sein Zusammenhang mit dem logischen Denken bei Schülern mit Lernschwierigkeiten
 - 1.10.1. Definition des Leseverständnisses
 - 1.10.1.1. Bedeutung des Leseverständnisses für die schulische Entwicklung
 - 1.10.1.2. Zusammenhang zwischen Leseverständnis und logischem Denken
 - 1.10.2. Grundlagen des Leseverständnisses
 - 1.10.2.1. Modelle des Leseverständnisses: wörtliches, inferentielles und kritisches Lesen
 - 1.10.2.2. Kognitive Prozesse beim Textverständnis
 - 1.10.2.3. Faktoren, die das Leseverständnis beeinflussen: Wortschatz, Leseflüssigkeit, Motivation und Kontext
 - 1.10.3. Logisches Denken und sein Zusammenhang mit dem Leseverständnis
 - 1.10.3.1. Definition des logischen Denkens und seiner Komponenten (Argumentation, Analyse und Problemlösung)
 - 1.10.3.2. Wie logisches Denken die Interpretation und Analyse von Texten beeinflusst
 - 1.10.4. Strategien zur Verbesserung des Leseverständnisses und des logischen Denkens
 - 1.10.4.1. Pädagogische Interventionsstrategien zur Verbesserung des Leseverständnisses
 - 1.10.4.2. Techniken zur Förderung des logischen Denkens bei Schülern mit Lernschwierigkeiten
 - 1.10.4.3. Technologische Hilfsmittel und multisensorische Methoden zur Unterstützung des Lernens
 - 1.10.5. Beurteilung des Leseverständnisses und des logischen Denkens
 - 1.10.5.1. Methoden zur Beurteilung des Leseverständnisses: standardisierte Tests und Beobachtung
 - 1.10.6. Strategien zur Verbesserung des Leseverständnisses
 - 1.10.6.1. Metakognitive Strategien
 - 1.10.6.2. Linguistische Strategien



Sie werden sich mit der Diagnose von Kommunikationsstörungen, Sprach-, Sprech-, Stimm- und nonverbalen mündlichen Funktionen befassen und lernen, diese Pathologien genauer zu erkennen und zu unterscheiden“

04

Lehrziele

Das Ziel des Studiengangs ist es, Fachleute in der Identifizierung, Diagnose und Behandlung von Kommunikations-, Sprach- und Stimmstörungen fortzubilden, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf Lese- und Schreibstörungen wie Dyslexie liegt. Außerdem sollen Fähigkeiten in der logopädischen Beurteilung, der Erstellung detaillierter Berichte und der wirksamen Intervention in familiären, schulischen und klinischen Kontexten entwickelt werden. Darüber hinaus wird die Konzeption und Anwendung personalisierter Interventionsprogramme unter Verwendung geeigneter Techniken und Ressourcen behandelt, um die Integration der Patienten in ein inklusives Bildungsumfeld zu fördern und ihre schulischen Leistungen und ihr allgemeines Wohlbefinden zu verbessern.



“

Sie werden Sprachstörungen mit einem multidisziplinären Ansatz diagnostizieren, indem Sie spezielle Bewertungstechniken erlernen. Mit allen Garantien der Qualität der TECH!”



Allgemeine Ziel

- ♦ Integrieren der für die Logopädie wesentlichen psychologischen und linguistischen Grundlagen, einschließlich der Sprachentwicklung, Neuropsychologie und grundlegenden Sprachprozesse

“

Sie werden sich auf die logopädische Intervention in familiären, schulischen und klinischen Kontexten konzentrieren und Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zur Konzeption, Planung und Bewertung wirksamer therapeutischer Strategien aktualisieren“





Spezifische Ziele

- ♦ Kennen und Erkennen von Störungen der Kommunikation, der Sprache, des Sprechens, der Stimme und der nonverbalen mündlichen Funktionen
- ♦ Anwenden von Beurteilungsverfahren zur Diagnose von Sprachstörungen und Verfassen von logopädischen Berichten
- ♦ Angemessenes Eingreifen in verschiedenen Kontexten (familiär, schulisch, klinisch) zur Behandlung von Sprachstörungen
- ♦ Entwerfen, Planen und Auswerten logopädischer Interventionen unter Verwendung geeigneter Techniken und Ressourcen



05 Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt.

Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.

“

*Bei TECH gibt es KEINE
Präsenzveranstaltungen (an denen man nie
teilnehmen kann)“*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um ihre Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die pädagogische Qualität, die Qualität der Materialien, die Struktur und die Ziele der Kurse als ausgezeichnet. Es überrascht nicht, dass die Einrichtung im global score Index mit 4,9 von 5 Punkten die von ihren Studenten am besten bewertete Universität ist.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

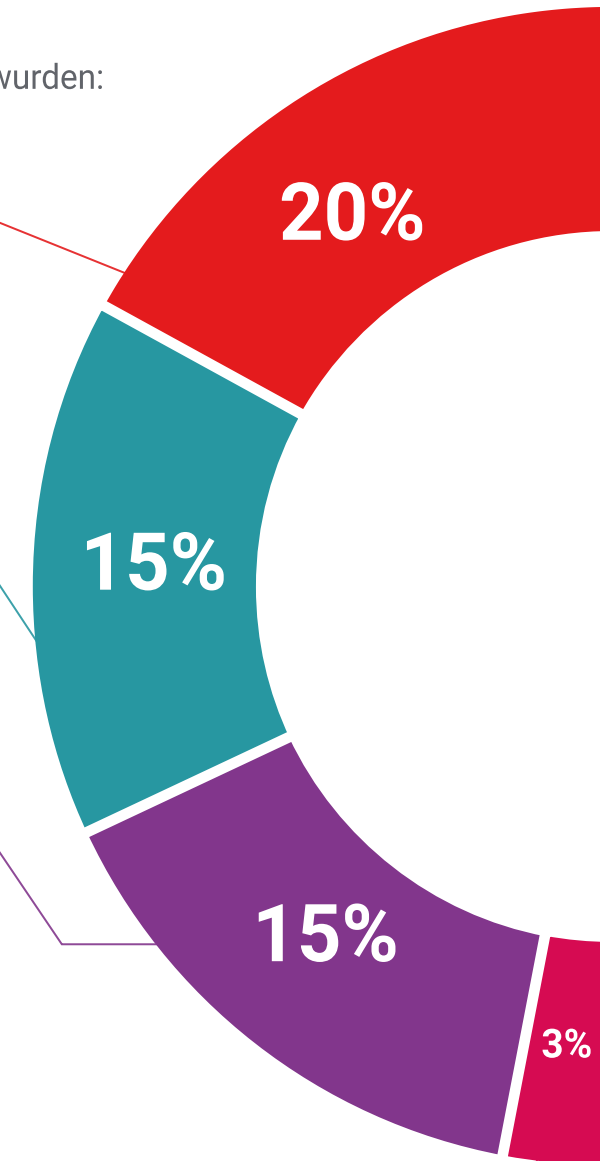
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bildern, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

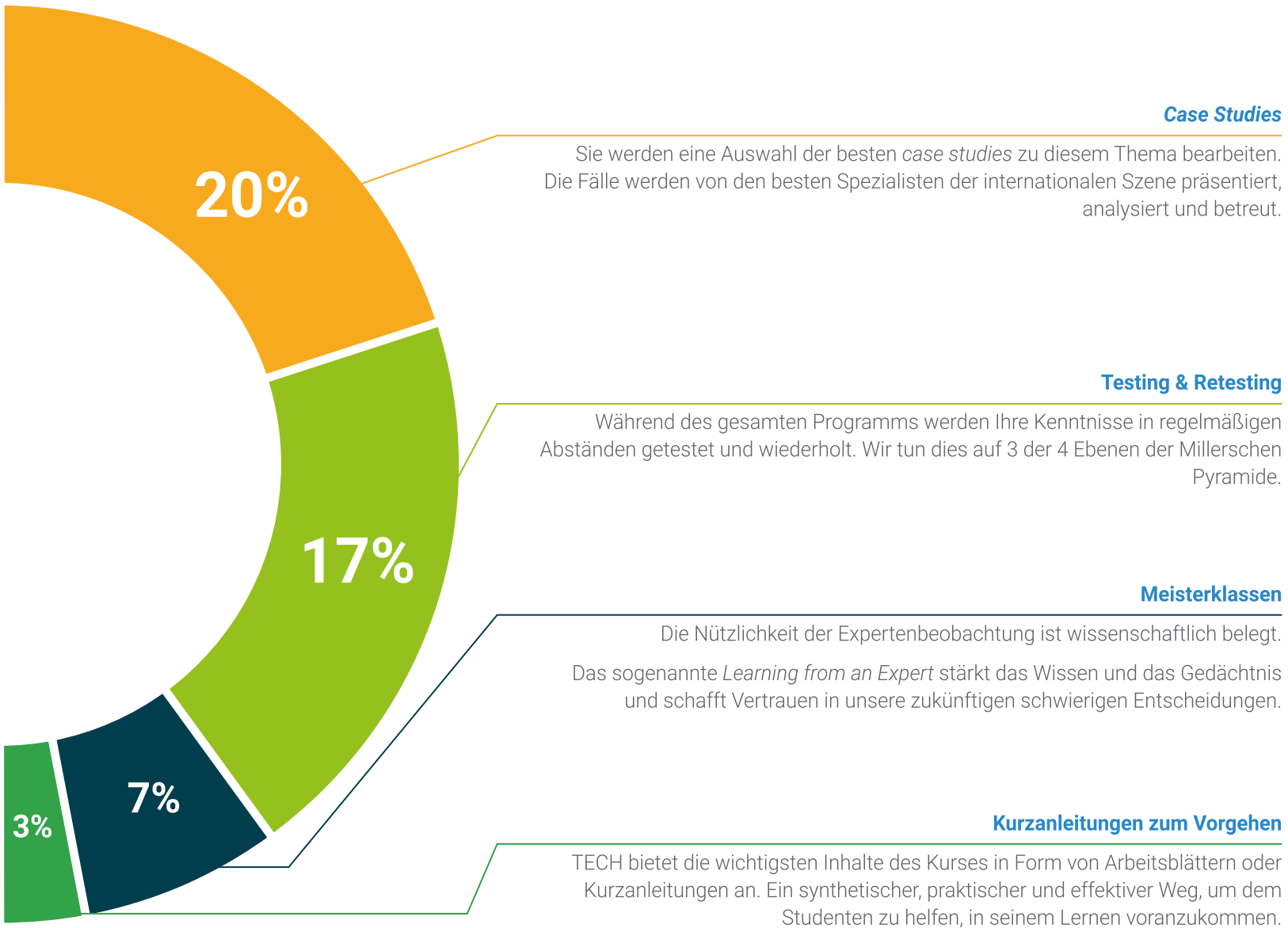
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Lernstörungen des Lesens und Schreibens garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätskurs in Lernstörungen des Lesens und Schreibens**

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra ([Amtsblatt](#)) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Universitätskurs in Lernstörungen des Lesens und Schreibens

Modalität: online

Dauer: 6 Wochen

Akkreditierung: 6 ECTS



zukunft
gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer



Universitätskurs

Lernstörungen des Lesens
und Schreibens

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 6 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Lernstörungen des Lesens und Schreibens